Zeitschrift: Lenzburger Neujahrsblätter

Herausgeber: Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg

Band: 11 (1940)

Rubrik: Jahreschronik : 1. Dezember 1938 bis 30. November 1939

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

JAHRESCHRONIK 1. DEZEMBER 1938 BIS 30. NOVEMBER 1939

Lenzburgs älteste Einwohner und Einwohnerinnen:

geb. 1841 Salm-Furter, Frau Sophie
„ 1842 Furter-Brötie, Frau M.
„ 1846 Winiger-Bosshardt, Frau S.
„ 1848 Holliger-Thut, Frau Elisabeth
„ 1851 Henzi-Schneider, Frau K.
„ 1853 Fischer, Frl. Louise
„ 1853 Leder, Jgfr. Karoline
„ 1855 Bär-Häusler, Frau M.
„ 1855 Hämmerli Gottlieb, Privatier
„ 1855 Meier Albert, a. Fabrikant
„ 1855 Nova-Müller, Frau E.
„ 1856 Bucher-Hunkeler, Frau L.
„ 1856 Camani-Rohr, Frau E.
geb. 1856 Härdi-Andres, Frau E.
„ 1856 Hochstraßer, Jgfr. Marie
„ 1857 Brodmann-Hegi, Frau L.
„ 1857 Hächler-Häfeli, Frau M.
„ 1857 Kieser Jakob, alt Bannwart
„ 1857 Schäfer Johann, alt Landwirt.
„ 1858 Hirt-Huggenberger, Frau L.
„ 1858 Häusler, Frl. Berta
„ 1858 Strauß-Frei, Frau M.
„ 1858 Siegrist-Wälchli, Frau Bertha
„ 1859 Henckell Gustav a. Direktor
„ 1859 Rohr, Frl. Hermine
„ 1859 Oschwald, Frl. Emma
„ 1859 Meier-Weber, Frau Anna

Nachträge: Am 4. Oktober 1937 feierte das Ehepaar Vögeli-Halder die goldene Hochzeit. – Im Frühling 1938 erlangte Ruth Geißberger in Aarau das Lehrerinnenpatent. – Am 27. März 1938 konnte der Männerchor Lenzburg das hundertjährige Bestehen seines Vereins feiern; der Verfasser der Festschrift ist der Cellist Emil Braun. – Anläßlich der Generalversammlung des Musikvereins 1938 wird der abtretende Präsident R. Müller-Schafroth — nach zwanzigjähriger Vorstands- und zehnjähriger Präsidenten-Tätigkeit — zum Ehrenpräsidenten gewählt. – In der redaktionellen Anmerkung zum Aufsatz von *Paul Zehnder* über die neuen Glasgemälde in der reformierten Kirche sind zwei Irrtümer zu berichtigen: Herr Paul Zehnder stammt nicht aus Kölliken, sondern aus Suhr bei Aarau. Ferner hat er eigenhändig den Entwurf farbig auf das Glas gemalt, sodaß die Gemälde sozusagen die Handschrift des entwerfenden Künstlers zeigen und völlig seinen künstlerischen Absichten entsprechen. Herr Glasmaler Halter befaßte sich lediglich mit der technischen Aufgabe des Brennens und der Bleifassung der Scheiben. *(Red.)* – Walter Bertschi-Röschli kauft aufs kant. Schützenfest hin von der kriegstechnischen Abteilung Bern zwei komplette 8,4 cm Hinterladergeschütze, welche die Stadt hierauf übernimmt, da die alte Vorderlader-Stadtkanone demnächst ausgedient haben wird.

Dezember 1938: Einwohnerzahl: 4400 (1937: 4360). Stimmfähige Einwohner: 1130. Zahl der Arbeitslosen: Höchstzahl im Januar 83.

2. Lichtbildervortrag des Arbeiter-Bildungsausschußes im Feldschlößli „Über die Gefahren des Straßenverkehrs". – 3. Fußballclub-Abend im Gemeindesaal. – 4. Populäres Weihnachtskonzert der Vereinigten Chöre und des Orchesters in der Stadtkirche Lenzburg. – 7. Gastspiel des Cabarets „Reßliryti" im Gemeindesaal. – 8. Der Klausmarkt kann wegen der herrschenden Maul- und Klauenseuche nicht abgehalten werden. – 10. „Frohe Stunden im Gemeindesaal in Lenzburg" geboten durch das Zürcher Radio-Ensemble, veranstaltet durch den Arbeiter-Bildungsausschuß. – 12. Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung. – Von blühender Industrie zeugt es, daß die „Zeiler Emballagen A.-G.", die vor kaum Jahresfrist den Fabrikbau bei den Zeughäusern bezog, bereits eine Filiale in Köniz bei Bern angegliedert bekommt; einstweilen werden hundert Arbeiter (in beiden Betrieben)

Stern-Apotheke

Franz Steiner, Lenzburg

Chem.-pharm. Laboratorium - Chem. und mikroskop. Untersuchungen von Harn, Sputum usw. - Reichhaltiges *Lager in- und ausländischer Spezialitäten* - Homöopatische- und biologische Arzneien in Originalpackungen - Verbandstoffe - Artikel für Kranken- und Kinderpflege -

Euderma das beste Hautpflegemittel

G. Schwertfeger Lenzburg

Geschenkartikel in Silber, Nickel, Keramik und Kristall

Niederlage der Porzellanfabrik Langenthal

beschäftigt. – 15. Die Jungliberale Gruppe ladet zu einem öffentlichen Vortrag ins Feldschlößli ein, Thema „Die Presse in der Demokratie", Referent Redaktor Groß (Neue Aarg. Zeitung Aarau). – 15. Gastspiel der Senges-Truppe: „Hildes Glückslos und 4 P. S." von Kurt Sellnick. – 16. Als Hilfe für den erkrankten Pfarrer Hänny stellt die Kirchgemeinde Vikar G. Meili aus Zürich ein. – 17. Die Neujahrsblätter sind da! – 18. Temperatur minus 10°, es schneit den ganzen Tag. – 20. Lichtbildervortrag in der Krone von H. Ludwig-Zweifel über „Eisengewinnung einst und jetzt" (eingeladen von der Vereinigung für Natur und Heimat). – 21. Der Schweiz. gemeinnützige Frauenverein Sektion Lenzburg veranstaltet seine „Altleuteweihnachtsfeier" im Theatersaal – 22. Der Schnee liegt 20 cm hoch und die Sportplätze Bölli, Schloßberg etc. wimmeln von Schlittlern. –

† in Lenzburg: am 5. Wolleb, Rosa; am 31. Büttikofer-Gerber, Elisabeth.

† auswärts: am 14. Jäggi, Albert J. in Aarau; am 18. Frey, Max in Erlinsbach.

Zivilstand 1938:	Todesfälle in Lenzburg:	23	Auswärts:	22
	Trauungen in Lenzburg:	27	Auswärts:	25
	Geburten in Lenzburg:	47	Auswärts:	29
Niederlassungen an Schweizerbürger:		338	an Ausländer:	55
Befristeter Aufenthalt			an Ausländer:	40

Gebäudeversicherung Ende 1938: 1314 Gebäude zu Fr. 40,122,700.—.
Brandsteuer Fr. 41,940.40.

Schlachthaus: Es wurden 234 Stück Großvieh und 978 Stück Kleinvieh geschlachtet.

Die *Lebensmittelkontrolle* in den Geschäften kann mit einer Ausnahme als gut bezeichnet werden. Milchzentrale, Metzgereien, Bäckereien, Konditoreien, Wirtschaften gaben zu keinen Reklamationen Anlaß. An 6½ Tagen wurden 56 Betriebe kontrolliert.

Arbeitslosenfürsorge: Zeughausbau und am Ende des Jahres der Bau des Amts- und Verwaltungsgebäudes halfen zur Vergebung von Arbeit. Die Gesamtausgaben an Unterstützungen und Beiträge an die Unterstützungskassen betrugen total Fr. 9499.07. Staatsbeiträge von Fr. 2099.06 kommen in Abzug, sodaß die Jahresrechnung mit Fr. 7400.01 belastet wird.

Wirtschaften haben wir 20; 3 alkoholfreie; Patente für den Kleinverkauf 5. Die Getränkeabgaben der Wirte werfen Fr. 5080.— ab, wovon die Hälfte der Gemeinde zufällt.

Aus dem Schulbetrieb: Aus der Frauenaufsichtskommission scheidet Frau Hintermann-Bircher infolge Wegzuges aus; ihre Nachfolgerin wird Frau Meier-Renold. Inspektor an der Gemeindeschule war wie bisher Bezirkslehrer Härri aus Seengen, an der Bezirksschule Prof. Dr. Matter aus Aarau. Lily Hämmerli verließ wegen Verheiratung die Schule; an ihre Stelle wurde Margrit Haller aus Aarau gewählt. Als Stellvertreter für vier Lehrer, die im Militärdienst waren, amteten Hans Fischer aus Baden, Margrit Schwertfeger in hier, E. Burger aus Reinach, und Heinemann aus Olten. Lehrer W. Hauser mußte wegen schwerer Erkrankung das ganze vierte Quartal durch O. Weber aus Seengen vertreten werden. Die Aushilfsstunden in Religion erteilten für den erkrankten Pfarrer im dritten Quartal Frl. Pfr. Merz, im vierten Vikar Meili. Ende des Jahres besuchten 394 Schüler die Gemeinde- und Sekundarschule, 320 die Bezirksschule, 94 den Kindergarten, 28 den Kochkurs, 20 den Nähkurs der Fortbildungsschule und 26 die Bürgerschule, den Handfertigkeitsunterricht in fünf Kartonnage-Abteilungen 58 Schüler, in drei Hobelbankkursen 22. Hauswirtschaftlicher Unterricht wurde in sechs Abteilungen erteilt für Gemeinde-, Bezirks- und Sekundarschule. Im Schülerinnengarten mußten

Im soliden

Banktresore

sind **Wertpapiere**

und **Wertsachen**

sicher aufbewahrt

Wir nehmen solche in offenes Depot und vermieten tresorsichere Schrankfächer zur verschlossenen Aufbewahrung

Auskunft bereitwillig und kostenlos

Hypothekarbank Lenzburg

acht Abteilungen gebildet werden mit insgesamt 138 Schülerinnen. Das Kadettenkorps bestand am Ende des Jahres aus 162 Knaben, 25 bilden das Musikkorps. – Ferienkolonie: 63 Kinder der Bezirks-, Sekundar- und Gemeindeschule waren vom 8. Juli bis 6. August unter Leitung des Lehrerehepaars Landolt und der Lehrerin Dora Zimmerli in Jltios. 21 Mädchen der Bezirksschule weilten, betreut vom Lehrerehepaar Hofer vom 25. Juli bis 6. August in einem Chalet (mit Selbstverpflegung) in Mürren. Fünf Kinder der unteren Klassen der Gemeindeschule machten vom 27. September bis 22. Oktober eine Kur im Sanatorium in Rheinfelden (wozu die Frauenliga Fr. 100.— stiftete). An die gesamten Ferienversorgungskosten von Fr. 6092.70 leisteten die Koloniekinder Fr. 3079.50; an Geschenken standen Fr. 400.— zur Verfügung, sodaß aus Gemeindemitteln noch Fr. 2613.20 beigesteuert werden mußten.

Gesundheitszustand in Gemeinde- und Sekundarschule: Zwei Schüler starben an Diphterie; ansonsten war nur eine leichte Grippewelle Ende des Jahres und einige Verdachtsfälle von Kinderlähmung zu konstatieren. An Lehrer- und Schülerversicherungen wurden (inklusive Kindergarten) Fr. 604.60 ausgegeben. In der Bezirksschule ging, außer einigen Grippefällen, alles gut; für Unfallversicherungen mußten Fr. 575.65 ausgegeben werden.

Die *Untersuchungen des Schularztes* ergaben in der Gemeindeschule bei 62 Kindern: Zurückstellung von vier Kindern wegen verminderter geistiger oder körperlicher Entwicklung; bei den 58 angenommenen ergab sich: schwächliche Konstitution bei 9 Kindern (15 %), verminderte Sehkraft bei 7 (12 %), Kropf oder Kropfdisposition bei 2 (4 %). Ende des II. Quartals wurden sieben schwächliche und tuberkulose-gefährdete Kinder zu einer Badekur nach Rheinfelden geschickt, Ende des Schuljahres vier aus den unteren Schulklassen wegen geistiger Schwäche in die Spezialklasse resp. Anstaltsbehandlung versetzt.

Der *Befund des Schulzahnarztes* ist: I. Klasse, 55 Schüler:

11	Schüler bereits in konservierender Behandlung	= 20 %
8	Schüler hatten noch ein gesundes, bleibendes Gebiß . . .	= 14,6 %
15	Schüler mit mittlerer Kariesfrequenz	= 27,2 %
32	Schüler mit schlechten bis sehr schlechten Zähnen	= 58,2 %
1	Schüler mit Anomalie der Zahnstellung.	

V. Klasse, 70 Schüler:

35	Schüler bereits in konservierender Behandlung	= 50 %
16	Schüler hatten gesunde, durch Behandlung sanierte Gebisse	= 22,8 %
20	Schüler mit mittlerer Kariesfrequenz	= 28,6 %
34	Schüler mit schlechten bis sehr schlechten Zähnen	= 48,6 %
3	Schüler mit Anomalien der Zahnstellung.	

Die Gemeinde leistete für die Schulzahnpflege Fr. 2106.75.

Im *Altersasyl* hausten 19 Insaßen. Mit den Hauseltern wurden 24 Personen an zusammen 6430 Tagen verpflegt. 2112 Handwerksburschen bekamen 413 Mittag- und 1699 Nachtessen. Die Einnahmen des Asyls betrugen Fr. 7697.70 die Ausgaben Fr. 9660.47. –

Vom *Bauwesen:* Nur 35 Baugesuche gingen ein, wovon 2 Bauten nicht erstellt wurden; bewilligt wurden 18 = 7 Einfamilienhäuser, 2 Verwaltungsgebäude, 2 Fabriken resp. Werkstätten, 1 Ökonomiegebäude, 2 Garagen, 4 andere Gebäude. – Die äußere Bahnhofstraße wurde umgebaut und mit staubfreiem Belag versehen, der Gemüse- und Obstgarten in eine Grünanlage umgewandelt (die Kosten übernahm zur Hälfte die Schweiz. Bundesbahn). Auch die innere Industriestraße wurde staubfrei gemacht. Das Kantonale Tiefbauamt hat die Niederlenzerstraße vom Eisenbahndamm bis nach Niederlenz korrigiert,

Bäckerei
Konditorei **A. Streit**
Rathausgasse Lenzburg

empfiehlt täglich frisches Groß- und Kleingebäck
sowie jeden Samstag die feinen
Züpfen und ff. Panetoni

Der gute Massanzug
vom guten Schneider

Fritz Humm Lenzburg
Sandweg Nr. 117

Empfehle mich
bestens
bei Bedarf an
Uhren
Bijouterien
Brillen
und
Tafelgeräten

Neuheiten-
Auswahl

G. Clémençon - Kirchgasse - Lenzburg

verbreitert und mit Gehwegen und Teermakadambelag versehen. An die Kosten leistet der Kanton: die Hälfte an die Fahrbahn und 37,5 % an die Gehwege.

Hochbauten: Das Amts- und Verwaltungsgebäude wurde im September begonnen und war bis Neujahr unter Dach. Auf der Schützenmatte wurde östlich an die Reithalle eine neue Abortanlage angebaut. –

Städtische Werke. Elektrizität: Der Gesamtstromeinkauf ist von 2 833 100 k Wh auf 3 026 330 k Wh gestiegen; der Stromverkauf von 2 521 329 k Wh auf 2 655 364 k Wh. Der Wirkungsgrad der Anlagen betrug 92,3 %

Gas: Ein neuer Vorlage-Druckregler wurde installiert, das Gasleitungsnetz um 196,8 m erweitert, neun neue Verbraucherstellen installiert. Zur Erzeugung von 503 530 m³ Gas wurden 1248,73 Tonnen Kohle destilliert, entsprechend einer Gasausbeute von 40,3 %, gegenüber 40,28 % im Vorjahre.

Wasser: Das Hauptleitungsnetz ist um 1987 m verlängert worden, sodaß es nun eine Länge von 36 396 km hat. Zehn Neuanschlüsse wurden erstellt. Die Zahl der Hydranten ist 214. Der Quellerguß im Hochdruck ist von 152 381 m³ auf 71 900 m³ zurückgegangen und betrug im Mittel nur noch 138 Minutenliter. Vom Niederdruckreservoir in den Hochdruck mußten daher 20 640 m³ gepumpt werden. Das Ergebnis der Niederdruckquellen ergab nur zirka 515 Minutenliter gegenüber 600 im Vorjahr. Aus dem Pumpwerk Hard wurden 492 970 m³ bezogen, gegen 290 660 m³ im Vorjahr. Hievon sind 225 514 m³ an Niederlenz geliefert worden.

Januar 1939: Das herrliche Winterwetter, das uns 35 cm hohen Schnee brachte geht in richtiges Pflotschwetter über; es wird immer milder, und am 4. haben wir bereits 2° über Null am Morgen. – Bankverwalter Fritz Vonäsch (der hiesigen Volksbank) ist aus siebzig Bewerbern zum Direktor der Spar- und Leihkasse Zurzach gewählt worden. Sein Nachfolger hier ist Karl Obrist aus Brugg. – 12. Prof. Dr. J. Lorenz hält einen öffentlichen Vortrag im Gemeindesaal über „Die Schweiz den Schweizern". – 14. Jahreskonzert mit anschließender Abendunterhaltung der Stadtmusik im Gemeindesaal. Rücktritt von Direktor Krauer. – 14. Generalversammlung der Segelfluggruppe im Central. Aus dem Jahresbericht: die Gruppe steht mit ihren Leistungen in der vordersten Reihe der schweiz. Segelfluggruppen! Erflogen wurden 3 A-, 6 B-, 4 C-Brevets, 4 Schleppausweise, 2 internationale Leistungsabzeichen und 13 Bedingungen dazu. Die Gruppe konnte den Bau eines Hochleistungssegelflugzeuges S 22 in Auftrag geben, der besten und modernsten Maschine, die in der Schweiz gebaut wird (Konstrukteur Ing. Spalinger, Dübendorf). Der Mitgliederbestand beträgt 30 Aktive und 40 Passive. – Der Reingewinn der Hypothekarbank beläuft sich einschließlich des Saldovortrages vom Vorjahr auf Fr. 294 439.58. Der Verwaltungsrat beantragt eine Dividende von 5 % netto. Fr. 30 000.— sollen der Spezialreserve zugewiesen, Fr. 6000.— zu gemeinnützigen Zwecken verwendet und Fr. 5000.— in den Pensions- und Unterstützungsfonds gelegt werden. Fr. 40 673.58 kommen auf neue Rechnung. – Die Sammlung „Für das Alter" ergab in Lenzburg Fr. 1320.50. – 22. Die Abstimmung über die „Einschränkung der Anwendung der Dringlichkeitsklausel" ergibt in Lenzburg 518 Ja, 175 Nein; über die Initiative betreffend „Erweiterung der Verfassungsgerichtsbarkeit" (Revision von Artikel 113 der Bundesverfassung) 141 Ja, 528 Nein. – 22. Generalversammlung der Vereinigung Gehörleidender Hephata im Bezirksschulhaus. – 25. Auf Einladung von Radioklub und Vereinigung für Natur und Heimat hält Franz Carl Endres im Gemeindesaal einen Lichtbildervortrag über „Der Wahrheitsgehalt der Volkssagen". – 28. Generalversammlung der Stadtmusik. Als Nachfolger von Direktor Krauer wird der Vizedirigent Fritz Häusermann gewählt. Der Vorstand besteht aus: Präsident Bruno Humbel, Maler-

Nützliche Geschenke
für unsere Soldaten!

Schlafsäcke . Wäschesäcke . Trainingsanzüge
Brust- und Schulterschutz . Wollmützen . Militärwesten
wasserdichte Windjacken . Militärsocken . Wadenbinden
Zipfelmützen . Bestecke . Militärmesser
Segeltuchfäustel . Luftkissen . Kompasse
Taschenlampen . Offiziersmäntel

Ferner offerieren wir:
Wintersport-Artikel, sowie übrige Sportartikel

Sporthaus Widmer-Pedroni Lenzburg
Telephon 4.04

Naßkalte Witterung
bedingt Umstellung!

Tragen Sie jetzt warmgefütterte,
zweckmäßige *Hausschuhe!*

Große Auswahl in
praktischen Schuhen für den Winter!

Schuhhaus
J. VONÄSCH Lenzburg
TEL. 202

meister; Vizepräsident Ed. Müller; Kassier Ernst Rohr; Aktuar Hans Berli; Protokollführer Paul Hunziker; Archivar Erwin Urech; Materialverwalter Giuseppe Serena; Revisoren Max Furter und Ernst Hanselmann. – 29. Ein Zeitdokument: An einer freiwilligen öffentlichen Steigerung wird auf das in Frage kommende Geschäftshaus am Kronenplatz (Coiffeur Wyß) überhaupt kein Angebot gemacht.

† in Lenzburg: am 11. Gundel Karl Jakob, Wirt.

† auswärts: am 5. Hafner Ed., in Aarau; am 10. Furter J., in Muri; am 17. Hemmann Maria, in Aarau; am 22. Herzig Marlis, in Schaffhausen; am 25. Halder J. J., in Möriken.

Februar: 1. Der „Sternen" geht an F. Vaterlaus aus Köniz, und das Restaurant „Zur Vorstadt" von Furrer (um Fr. 120 000) an Senn aus Staufen über. – Der Lenzburger Schloßherr, Lincoln Ellsworth, ist von seiner vierten Südpolexpedition zurückgekehrt und hat 430 Quadratmeilen antarktisches Gebiet für die Vereinigten Staaten gewonnen. Von ihm erschien im Herbst 1938 im Albert Müller Verlag Zürich das Werk „Lockende Horizonte". – Der Fünfweiher ist zum Eisfeld geworden und wird fleißig besucht. – 4. Unterhaltungsabend des Turnvereins im Gemeindesaal. – 5. Das neue Flugzeug der Segelfluggruppe Lenzburg (Instruktion Ingenieur Spalinger, Erbauer Firma Gyger-Brack A.-G. Zofingen) ist auf dem Platz vor dem alten Schulhaus zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt. – 11. Generalversammlung des Männerchors im Central. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident Gottlieb Meyer (Chemiker), Vizepräsident Alfred Leder (Postbeamter), Aktuar Hermann Wirz (Bahnbeamter), Kassier Rudolf Wernli (Kanzlist), Beisitzer Adolf Keller (Lehrer), Archivar Eugen Gsell (städt. Beamter). – 11. und 12. „Zigüner Bluet" von Vetter Hans, aufgeführt im Gemeindesaal von der Wanderbühne der Radiokameraden. – Auch bei uns herrscht die Grippe, Gottlob in gutartiger Form. – 17. Lehrerkonferenz des Bezirks Lenzburg. – 18. Generalversammlung des Tambourenvereins im „Sternen". 18. und 19. Im „Feldschlößli" sind die 21 eingegangenen Konkurrenz-Plakate für das kantonale Turnfest zur öffentlichen Besichtigung ausgestellt. Gewählt wird dasjenige von Erwin Roth (Aarau). – 19. Die Delegiertenversammlung des Mittelaargauischen Sängerverbandes wird von 18 Verbandsvereinen mit ca. 70 Vertretern besucht. Der Mitgliederbestand des Verbandes weist zirka 600 Sänger und Sängerinnen auf, die sich auf zehn Männer-, sechs Töchter- und drei gemischte Chöre verteilen. – Dragoner Oscar Weber, Schw. 23 (momentan stellvertretender Lehrer in Lenzburg) und Kan. Gefr. Walter Bertschi, schwere Haubitz, Park-Komp. 175, errangen in Andermatt am Skiwettkampf der 5. Division die Ehrenmeldung. – 25. Ein starkes Nordlicht wird beobachtet. – Generalversammlung und Jubiläum des Bau- und Holzarbeiterverbandes der Schweiz, Sektion Lenzburg, im Gemeindesaal. – Generalversammlung des Radioklubs Lenzburg und Umgebung im Central. – 26. Familienabend der reformierten Kirchgemeinde Lenzburg-Hendschiken. Vortrag von Pfr. Paul Marti von Bolligen, über: „Die religiöse Erziehung in der Familie", sowie musikalische und theatralische Darbietungen. – Am Kantonalschützenfest und der Jahrhundertfeier vom letzten Jahr betrug der Gewinnüberschuß Fr. 17 580.40. Der Schützengesellschaft Lenzburg fallen Fr. 14 943.35 zu, welche Summe an die Fr. 21 000.— für den neu erstellten 50 Meter-Stand verwendet wird. – 28. Generalversammlung der Vereinigung für Natur und Heimat (in der Krone), anschließend Vortrag von Nold Halder „Über den berüchtigten Ein- und Ausbrecher Bernhard Matter".

† in Lenzburg: am 4. Hemmann H., Packer; am 9. Irmiger Heinrich, alt Bankdirektor; am 19. Erismann-Hegnauer, Frau Rosa; am 20. Wydler Johannes.

† auswärts: am 2. Rauber Albert, in Königsfelden; am 13. Märki Elise, in Muri; am 28. Seiler Ernst, in Zürich.

Alles für Ihr Büro

Papeterie W. Hämmerli

Buchbinderei

Eigene Linieranstalt - Prägeanstalt

CENTRALQUELLE LENZBURG
COMESTIBLES

Comestibles
Delikatessen

Conserven
Fische
Geflügel
Mailänder-Salami
Wurstwaren
Dessertkäse
Südfrüchte
Colonialwaren
Weine
Liqueurs

Carl Strozzega

Telephon 200

März: Einführungskurs für Karabinerschießen für Kanoniere der Art. Abt. 15 unter dem Kommando von Major Stehli. – 4. und 5. Familienabend der Pfadfinderabteilung „Jura" und der Pfadfinderinnenabteilung im Gemeindesaal. – 4. Generalversammlung der Schützengesellschaft in der Krone. – 7. Da die Maul- und Klauenseuche in den umliegenden Bezirken neuerdings wieder heftiger auftritt, ist für die Gemeinde Lenzburg wiederum der Stallbann verhängt worden. – 9. Bei heftigem Schneesturm donnert's frühmorgens um fünf Uhr tüchtig. – 12. Symphonie-Konzert des Musikvereins. Ausführende: Senta Richter, Klavier und das verstärkte Orchester des Musikvereins. – 12. Seit heute sind 110 Feuerwehrleute aus vier Bezirken hier zur Absolvierung des dreitägigen Geräteführerkurses, der von Kommandant Merkli aus Aarau geführt wird. – 25. Heute demobilisieren im Zeughaus die San. Kp. II/5, sowie die drei 7,5 cm Feldbatterien 37, 38, 39, die am 6. eingerückt sind. – 25. Konzert und Abendunterhaltung des Frauenchors Frohsinn und des Männerchors im Gemeindesaal. – 26. Schulfest der Bezirksschule im ganzen Bezirksschulhaus zu Gunsten der Reisekasse. – 26. I. Schweizerische Rundfahrten in Lenzburg, der besten Velo-Amateure der Schweiz. – An der kaufmännischen Lehrabschlußprüfung in Aarau gingen unsere Lenzburger: Emil Eichenberger (Wisa Gloria), Erna Marti (Wurst- und Fleischwarenfabrik), Paul Hächler (Hypothekarbank), Erika Theiler (Seifenfabrik), siegend hervor. – Aus den Verhandlungen der Schulpflege: Zur Aufnahmsprüfung an die Bezirksschule haben sich 119 Schüler und Schülerinnen gemeldet. – 29. Examen in der Haushaltungsschule. –

† in Lenzburg: am 1. Senn Samuel, Wirt; am 5. Rohr Fritz; am 10. Hochstrasser J., Ausläufer; am 29. Frühauf-Baumann, Frau Marie.

† auswärts: am 22. Müller, Frau Sophie, in Vevey. –

April: 2. Doris Zimmerli erhält in Aarau das Lehrerinnendiplom, Fritz Senn und Paul Schatzmann in Wettingen das Lehrerpatent. – 3. bis 5. Examen und Repetitorien an Gemeinde-, Sekundar- und Bezirksschule. – 4. Öffentlicher Vortrag mit Lichtbildern von Major Vacano, Kommandant der Flieger-Abteilung 4, über „Unsere Flugwaffe", eingeladen von der Jungliberalen Gruppe. – Die Wasch- und Glätteanstalt Suter-Ott befindet sich von jetzt an Sandweg 109. – Vom 3. bis 15. Steuerbuch-Auflage im Gemeinderatszimmer. – Bezirkslehrer Hefti demonstriert in der Vereinigung für Natur und Heimat, verschiedene naturwissenschaftliche Filme (Krone). – 17. Dem Lenzburger Segelflieger Willi Kistner gelingt ein Zielflug Birrfeld-Altenrhein am Bodensee. – 18. Generalversammlung des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins, Sektion Lenzburg, im Feldschlößli, anschließend Vortrag von Dr. Esther Odermatt (Zürich) über „Jeremias Gotthelf". – Es erscheint ein Aufruf des Roten Kreuzes an die Aargauer Frauen und Töchter, sich bereits jetzt schon zur Hilfsdienstleistung im Mobilmachungs- oder Kriegsfalle anzumelden. – Aus dem Bericht der kantonalen Strafanstalt: 80,387 Verflegungstage sind zu verzeichnen. Der kleinste Bestand an Insaßen war am 30. November mit 206, der größte am 20. Juli mit 240. – Lincoln Ellsworth gibt den Vereinigten Staaten das Ergebnis seiner 81,000 km², Erz enthaltenden Gebietsentdeckung bekannt. – 26. Bezirksversammlung der Aargauischen Frauenliga zur Bekämpfung der Tuberkulose, im Restaurant Schatzmann. – 28. Die älteste Einwohnerin von Lenzburg Frau Salm-Furter, feiert ihren 98. Geburtstag. –

† in Lenzburg: am 27. Baumann-Meier, Elisabeth.

† auswärts: am 8. Seiler Hans, in Zürich.

Mai: Am 3. Maimarkt. – 6. Platzkonzert der Stadtmusik auf dem Lindenplatz. – 7. Generalversammlung des Aarg. Tierschutzvereins, im Restaurant Schatzmann. – Lehrer Traugott Furter legt sein Amt als Rektor der gewerblichen Berufsschule nach 41jähriger Tätigkeit nieder. – Aus den Verhandlungen des Gemeinderates:

Die gute Tuchhandlung Willener-Meier Lenzburg

empfiehlt sich Ihnen für *aparte Damen- und Herrenstoffe*
Herrenkleider gut und preiswert

Bodenteppiche
in jeder Preislage

Läufer
in Cocos
Bouclé
Tournay
Jute

Linoleum-
und Inlaidböden

Haushaltungsartikel
Rasierartikel

Bestecke
aus rostfreiem Stahl
und 90 bis 100 gr versilbert

Taschenmesser und Scheren

G. Wyler-Werffeli . Lenzburg

Emil Feuz wird definitiv zum Gasmeister gewählt. – Die Oberaufsicht über die Waldungen von Ammerswil und Lenzburg wird im Kriegsfalle Unterförster Rudolf Häggi übertragen. – 12. Luftschutz-Vortrag im Gemeindesaal, Referent R. Unruh, vom Schweizerischen Luftschutzverband, veranstaltet von der Luftschutzkommission. – 14. Den 97. Geburtstag feiert Frau Marie Furter-Brötie, im Asyl. – 15. Pfarrer Meili (Zürich) spricht, eingeladen von der Jungliberalen Gruppe, im Restaurant Schatzmann, über „Österreich-Schweiz-Ostmark". – 16. Die Heidi-Bühne Bern spielt „Theresli" im Gemeindesaal. – 16. Spenglermeister Widmer und Frau feiern die goldene Hochzeit. – 18. In Wallingford, U. S. A., feiert unser Mitbürger Hermann Hämmerli-Hächler seinen 80. Geburtstag. – 21. Jungfer Marie Hochstraßer, im Asyl, ist heute 83jährig. – Zahnarzt Hans Deck erwirbt in Basel den Doktortitel. – 23. Bildungsabend der Jungliberalen Gruppe im Restaurant Haller, Dr. Markus Roth referiert über „Was Jeder vom Obligationenrecht wissen muß". – Leutnant Emil Stutz geht in Thun am Derby-Rennen der Offiziersschule als Sieger hervor. – Pfarrer Hänny gibt seinen Rücktritt vom Pfarramt auf 1. September bekannt. – Seit 37 Jahren ist kein Mai so kühl gewesen, wie der heurige. Die Niederschlagsmenge erreichte ein Maximum, wie es seit 68 Jahren nicht beobachtet wurde. Die Regendauer betrug 156 Stunden. –

† in Lenzburg: am 1. Härdi-Widmer Barbara; am 2. Büchli-Roth, Verena; am 6. Friedli-Wernli, Louise; am 19. Freihofer J. J., Bildhauer; am 27. Lüscher-Furter, Anna; am 27. Hauser, August, Säger.

† auswärts: am 3. Kaufmann Hansrud., in Baden; am 9. Nußberger-Gautschi Elise, in Fahrwangen; am 9. Rohrbach Alfred, in Aarau; am 10. Hemmann Maria, in Bern; am 18. Moser Walter, in Aarau; am 19. Baumann Gottfried, in Aarau; am 22. Heckele Rolf, in Rupperswil.

Juni: 3. und 4. Die eidgenössische Volksabstimmung ergab im Bezirk Lenzburg: Eidgenössische Landesverteidigungs- und Arbeitsbeschaffungsvorlage 3981 Ja (Lenzburg 675), 1551 Nein (Lenzburg 167). Aargauische Liegenschaftsgewinnsteuer: 2752 Ja (Lenzburg 470), 2656 Nein (Lenzburg 357). – 4. Interkantonale Springkonkurrenz auf der Schützenmatte. – 7. Die Badeanstalten werden eröffnet. – Der in Lenzburg aufgewachsene Graphiker Heinrich Nyffenegger erhält bei einem Wettbewerb in Bern von 29421 abgegebenen Stimmen über 100 eingegangene Inserate den 1., 2., 4., 5., 6. und 7. Preis. – 14. Generalversammlung der Katholischen Volkspartei in der Krone. – 16. Die Conservenfabrik gibt eine Gratisfilmvorstellung im Gemeindesaal. – Die Pläne für den Rathausumbau sind vom 16. an im Rathaus ausgestellt. – 19. Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlungen. – Aus den Verhandlungen des Gemeinderates: Als Lehrkräfte an der Bezirksschule werden für eine neue Amtsperiode wiedergewählt: Ed. Attenhofer, M. Hefti, C. A. Richter. – Die gemeinsame Beforstung der Waldungen von Lenzburg und Niederlenz, unter Leitung von Oberförster Deck, wird am 1. Juli beginnen. – Alle Arbeiter und Angestellten der Gemeinde Lenzburg erhalten einen bezahlten Freitag zum Besuch der Landesausstellung. – 21. Öffentliche Impfung im alten Schulhaus. – Alt Direktor Gustav Henckell feiert seinen 80. Geburtstag. – 28. Die Schützengesellschaft begleitet mit einer heraldischen Gruppe, mit der Trachtengruppe und der Stadtmusik die kantonale Schützenfahne zum Aargauertag des Eidgenössischen Schützenfestes nach Luzern. – An der vetr. med. Fakultät doktoriert Paul Merz von hier. –

† in Lenzburg: am 3. Reck Alfred, Automechaniker; Holliger Alfred, Landwirt; am 13. Arber, Walter.

† auswärts: am 6. Leemann-Fürst Frau E., in Dietikon; am 29. Wipf Jakob, in Aarau.

Wer vorteilhaft und gut einkaufen will, geht in die

Lenzburger Warenhalle

E. Beyeler-Niederhauser

Lenzburg

Da finden Sie die größte Auswahl in

Wolle

Schuhen

Bekleidung

Bettwäsche

Damen-, Herren-, Kinderwäsche

Haushaltungs-Artikeln

Lederwaren

Lebensmitteln

stets konkurrenzlos billig und frisch

Alle Preise sind nieder,
wer einmal kauft, kommt gerne wieder.

Juli: 1. Die Schützenmattgarage geht in die Hände von W. Fehlmann über. – 2. Primiz des Neupriesters Arnold Stampfli. – 8. Waldumgang der Bürger von Lenzburg. – 9. Im Alter von 82 Jahren stirbt Louise Büchli-Häusermann. – Der Klausbrunnen wird vom Prättigäu auf den Metzgplatz, resp. vor das Verwaltungsgebäude disloziert. – Ingenieur-Chemiker Heinz Geißberger wird in Zürich zum Doktor der technischen Wissenschaften promoviert. – Verschiedene Firmen ermöglichen ihren Angestellten einen Besuch der Landi. – 14. Jugendfest mit Freischarenmanöver. Die Festrede in der Kirche hält ein alter, getreuer Lenzburger, Dr. med. Theodor Hämmerli-Schindler von Zürich; die Schlußrede auf dem Schulhausplatz Pfarrer Kuhn. – 16. Auf den Frauenturntag des Kantonal-Turnfestes gibt die „Lenzburger Zeitung" die erste Festnummer heraus. Der Tag wird vollständig verregnet; die Abendunterhaltung in der Festhütte bestreitet das Zirkus Varieté „Carrota monstra". – 16. Die Fahnendelegation der Schützengesellschaft wird bei der Heimkehr vom Eidgenössischen Schützenfest in Luzern von Stadtmusik, Trachtengruppe, den Bannern der Turnvereine, Männerchor, Unteroffiziersverein und vielen Schützen abgeholt. Mit einem Gold- und einem Silberlorbeerkranz ist die Fahne geschmückt. Die Schützengesellschaft hat mit 49,888 Punkten in der I. Kategorie das zweitbeste Resultat des Aargaus erzielt. Die Pistolensektion steht mit 80,200 Punkten im 15. Rang der II. Kategorie. – Die Pfarrwahl beginnt die Gemüter in Lenzburg zu beschäftigen! – Vom 21. bis 23. Aargauisches Kantonalturnfest auf der Schützenmatte. Am 20. und 22. erscheinen weitere Festnummern der „Lenzburger Zeitung". Am 16. 21. 22. und 23. finden Festzüge statt unter der Devise, „Bilder aus Heimat und Arbeit", Trachtengruppen und Hornträger. – An den Abenden jeweilen Produktionen des Zirkus-Variété. – 25. Die beiden Ferienkolonien reisen ab. Nach Ilthios 54 Knaben und Mädchen, betreut vom Lehrerehepaar Urech und der Lehrerin Margrit Hunziker. Nach Faido 32 Bezirksschülerinnen mit Bezirkslehrer Dr. Güntert und Frau. – In der Zeitung wird über die Pfarrwahl diskutiert. –

† in Lenzburg: am 9. Büchli-Häusermann, Louise; am 29. Strozzega-Stauffer, Anna.

† auswärts: am 6. Scheller Walter, in Bern; am 25. Häusler Elisabeth, in Aarau. –

August: 1. Auf dem Goffersberg versammeln sich die Vereine zur Bundesfeier die Schweizerfahne wird gehißt, das Feuer brennt, umrahmt von den singenden Chören und der Stadtmusik; Fackelzug zum Lindenplatz beim Graben, Ansprache von Dr. Rufener, Vaterlandshymne. – Das Ter. Bat. 153 rückt zu sechstägigem Kurs in Lenzburg ein. – Artikel über Artikel erscheint über die reformierte Pfarrwahl! – Als Vikar an die katholische Kirche ist Neupriester Gottfried v. Büren gewählt worden und tritt am 10. sein Amt an. – 13. Kirchgemeindeversammlung der reformierten Kirchgemeinde Lenzburg-Hendschiken; ein Pfarrer wird noch nicht gewählt. – 15. Der Krankenpflegekurs, vom roten Kreuz veranstaltet, beginnt im Bezirksschulhaus. – 22. Die Strafanstalt feiert ihr 75jähriges Jubiläum! – 29. Teilmobilmachung der Schweiz. – Der Frauenrotkreuzhilfsdienst organisiert die Sammlung für das Rote Kreuz (Wäsche, Möbel, Krankenutensilien leihweise auf Abruf zur Installation von Krankenzimmern, Spitälern, etc.). –

† in Lenzburg: am 3. Hünerwadel, Alice; am 22. Baumann-Baldauf, Maria.

September: Alles steht unter dem Druck des Krieges, der zwischen Deutschland und Polen ausgebrochen ist. Aber in Ruhe wird getan, was verlangt wird. Die Lebensmittelvorräte sind für mindestens zwei Monate angeschafft. – 2. Mobilmachung der gesamten Schweizer Armee; heute Samstag, der erste Mobilmachungstag. Die auf heute anberaumte Gemeindeversammlung wird auf unbestimmte Zeit

Hotel Krone Lenzburg

empfiehlt seine heimeligen Lokalitäten
für jeden Anlaß
Erstklassig für Küche und Keller

Familie Jos. Borsinger-Flüeler

Daß man seinen Körper verjüngen kann mit Sex 44, das beweisen die damit vielfach erziehlten Erfolge. Diese Körperaufbautabletten sind in ihrer Zusammensetzung das Ergebnis medizinisch-biologischer Forschung.

Preise für Männer: Fr. 6.70 die kleine, 12.50 die große Packung, Silberfarbe.

Preise für Frauen: Fr. 7.20 die kleine, 13.50 die große Packung, braune Farbe.

Erhältlich in Apotheken oder im Hauptvertrieb für die Schweiz:

Löwenapotheke Lenzburg

Letztgenannte empfiehlt sich zur Anfertigung von Rezepten des In- und Auslandes, sowie zur Lieferung aller Arten von Heilmittelspezialitäten der Schweiz und des Auslandes und von Heilkräutern jeder Art.

Verkaufsstelle der Spezialheilmittel von **Pfarrer Künzli**

verschoben. – 3. Unsere Schulen werden geschlossen. Alles ist zur Verdunkelung bereit. Heute um 9.50 Uhr findet die Vereidigung verschiedener Truppenkörper statt. Der Gemeindesaal und die Schulhäuser sind von Soldaten besetzt. – 3. Das Luftschutzdetachement wird auf dem Lindenplatz am Graben vereidigt. Im Alkoholfreien Restaurant wird unter dem Protektorat des Schweiz. gemeinnütz. Frauenvereins eine Soldatenstube eingerichtet. Auch liefert der Verein gratis Wolle zum stricken von Soldatensocken und fordert Frauen und Töchter auf, schon jetzt mit arbeiten zu beginnen. – 11. In der Nacht bei sommerlich-warmer Temperatur heftiges Gewitter. – 13. Wiederbeginn des Unterrichts nach besonderem Stundenplan an allen Schulen außer dem Kindergarten, dessen Räume noch militärisch besetzt sind. – Der Herbstmarkt wird nicht abgehalten. – 30. Die Badeanstalten werden geschlossen. –

† in Lenzburg: am 1. Schmidli, Robert; am 21. Brünggel J. J. Landwirt.

† auswärts: am 9. Stauber Hans, in Aarau; am 14. Saxer Marie, in Aarau; am 27. Ernst-Härry Elise, in Neuhausen.

Oktober: Vom ersten an haben auch wir das Einheitsbrot. – In der Zeitung lesen wir öfters Soldatenbriefe, speziell von Leuten unseres Ter. Bat. 153, dem viele Lenzburger angehören. – Die Hilfsdienstpflichtigen müssen sich zur Neuorganisation stellen. – Das Rote Kreuz macht eine Sammlung von Wäsche und Krankenutensilien, die es geschenkt bekommen kann. – Der Gemeinderat gibt bekannt, daß in der Bleiche Gelegenheit geboten ist, Obst und Gemüse dörren zu lassen. – Die Maturitätsprüfung an der Oberrealabteilung der Kantonsschule bestehen unsere Lenzburger Rudolf Braun und Hans Fischer, sowie Fritz Hediger aus Rupperswil, Fred Isler aus Wildegg und Paul Marti aus Othmarsingen. – Das 25jährige Dienstjubiläum an der Hypothekarbank Lenzburg feiert Clara Amweg (aus Ammerswil). – Als Lehrer an die Bürgerschule für das Wintersemester 1939/40 wird Lehrer Karl Urech gewählt. – 9. Der Frauenfürsorgedienst für das Ter. Kdo. 5 gründet in allen Gemeinden Ortsstellen und in Lenzburg die Bezirksstelle. Die Sammelstelle für „Gaben, die der Wehrmann und seine Familie braucht", ist in der Haushaltungsschule: Bezirksvertreterin Elisabeth Braun am Graben. – Allerorts wird gestrickt und genäht für unsere Soldaten. – 10. Der Samariterverein beginnt mit 146 Teilnehmern einen Samariterkurs, der bis 16. Dezember dauern wird. Kursleiter sind Dr. Meyer und Dr. Müller. – Der Schweiz. gemeinnützige Frauenverein macht auf die Diplomierung treuer Dienstboten aufmerksam. – Der Verband der Bäckermeister von Lenzburg und Umgebung hat beschlossen, aus volkswirtschaftlichen Gründen bis auf weiteres kein Brot mehr einzuwickeln. – Der Kinobesitzer Baumann ladet alle Soldaten zu einer (resp. zwei) Gratisvorstellungen „Euseri Schwyz" ein. – 21. Generalversammlung des Männerchors im Feldschlößli; C. A. Richter demissioniert als Direktor. – 26. Wiederbeginn der Arbeitsstunden des Frauenarbeitsvereins. – Die Pläne für die Korrektur des Aabachs liegen bis zum 9. November 1939 auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf. – Das Ter. Kdo. bittet um Abgabe von Militäreffekten für Hilfsdienstpflichtige. – Der Kindergarten Lindenplatz wird wegen Beschlagnahme durch das Militär in das Haus der verstorbenen Alice Hünerwadel an der Schützenmattstraße disloziert. – Seit vielen Monaten wird der Viehmarkt zum ersten Mal wieder abgehalten. – Ein reuiger Steuerzahler schickt dem Gemeinderat anonym Fr. 500.—, welche Summe zur Unterstützung bedürftiger Wehrmänner verwendet wird. – 27. Es schneit! – 28. Schlußprüfung der 62 Teilnehmerinnen des Rotkreuz-Krankenpflegekurses in der Aula. – Im Oktober war das Wetter fast durchwegs miserabel, 217 $^{m}/_{m}$ = 226 %, mehr als normal war der Regenfall (anno 1870 wurden 212 $^{m}/_{m}$) festgestellt. Die Sonne schien 35 Stunden, gegenüber 96 Stunden im Mittel.

† in Lenzburg: am 16. Vonäsch Friedrich, alt Weibel; am 22. Sandmeier-Baumann, Lina; am 26. Büchli Karl, Ingenieur.

sind in großer
Auswahl
stets am Lager
mit Umtauschrecht
in der

SWAN Modelle von Fr. 15.– an
Blackbird m. Clip 12.50, ohne Clip 10.-
Kiwi schwarz u. marm. 7.50, farbig 8.-

Papeterie **Krebs** Lenzburg Telephon 231
Buchbinderei Einrahmungen

Baumann-Kohlen sichern treue Kundschaft!

Spezialitäten: Anthrazit, Koks, Schmied- und Holzkohlen

Gebr. E. & A. Baumann
Telephon 141 **Kohlenhof Lenzburg**

November: 1. Mit heute sind die Rationierungskarten für bestimmte Lebensmittel eingeführt. Auch die Rationierung fester Brennstoffe besteht. Zucker wird noch in bescheidenen Mengen außer den Karten zu Einmachzwecken abgegeben. – Die dreitägige Verdunkelung (1., 2. und 3.) trifft auch Lenzburg. – Es erscheinen Artikel über die Soldatenweihnachtsaktion von General Guisan; es wird gebeten, von Sonderaktionen oder Sammlungen für einzelne Truppenkörper abzusehen (Spenden für die Frauenfürsorge stehen außerhalb der Aktion und sind deshalb gestattet und erwünscht!) – Die verschiedenen Wahlen ergeben in Lenzburg: Ständeratswahl: von 734 Stimmenden (und 366 leer eingelegten) 355 für Dr. Keller, 347 für H. Fricker. Nationalratswahlen: von 759 Stimmenden, (und 21 leer und ungültig eingelegten) Sozialdemokraten 274 Listen, 3378 Listenstimmen, Freisinnige 230 Listen, 2773 Listenstimmen, Jungbauern 8 Listen, 124 Listenstimmen, Bauernpartei 69 Listen, 963 Listenstimmen, Katholisch-konservative 47 Listen, 586 Listenstimmen, Religiöse Überzeugungen 48 Listen, 610 Listenstimmen, Unabhängige 29 Listen, 351 Listenstimmen; diverse Listen 33. – Als Betreibungsbeamter wird gewählt: E. Hartmann. – Verschiedene Soldatenbriefmarken werden geschaffen und erfreuen die Sammler. – 2. Der Hosenkurs des Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins beginnt und wird zehn Wochen dauern. – Reges militärisches Leben herrscht im Städtchen. – 7. Marschmusikkonzert der Stadtmusik auf dem Kronenplatz und vor dem Sternen. – 11. Generalversammlung der Bibliothekgesellschaft in der Krone, anschließend Martiniessen. – 12. Ordinationsfeier des Lenzburger Theologen Kurt Rohr, in der Kirche auf dem Staufberg. – Alfred Weber erwirbt in Bern den juristischen Doktorhut. – Das Klausklöpfenverbot erscheint wiederholt! – Im Felsenkeller werden seit September viele hunderttausend Kilo in- und ausländische Äpfel eingelagert. – In vielen Vereinen und Gruppen wird eifrig genäht und gestrickt für unsere Soldaten. – 16. Fritz Stirnemann aus Aarau hält auf Einladung der Vereinigung für Natur und Heimat, in der Krone einen Lichtbildervortrag über „Die Raubvögel unserer Heimat". – 17. Das Erdbeben von Schöftland wird auch bei uns heftig gespürt. – 20. Ein deutscher Flieger wird auch von uns gesichtet. – Das lokale Kriegswirtschaftsamt befindet sich ab heute im alten Amtshaus, wo bisher die Kantonspolizei war, die bereits ins neue Amtshaus umgezogen ist. – Für die Unterbringung von Truppen ist das ganze Gemeindeschulhaus, sowie Parterre und erster Stock des Bezirksschulhauses geräumt worden. Die Schüler werden in Lokalen von religiösen Vereinigungen, sowie zum Teil im Verwaltungsgebäude unterrichtet. – Die Erziehungsdirektion teilt die Wiederwahl der Lehrer und Lehrerinnen Urech, Tobler, Gehrig mit. – Die Sammlung in der Bezirksschule für die Weihnachtsaktion von General Guisan beträgt Fr. 683.45. Es ist kalt wie im Januar, Nachtfröste töten die noch vorhandenen Astern und Crysanthemen. – 26. Am Vormittag: Kirchgemeindeversammlung; als Pfarrer wird vorgeschlagen Hermann Basler, Pfarrer in Kirchberg. Abends: „Füsilier Wipf unterwegs" erfreut auch die Lenzburger (in der Kirche), Kunstreise von Paul Hubschmid, Margrit Vaterlaus, Dora Wyß und Max Hengartner, zu Gunsten der Schweizerischen Nationalspende. –

† in Lenzburg: am 17. Widmer Willi, Spenglermeister.

Elisabeth Braun am Graben.